



Starkes Signal für die Region

Softwareunternehmen schafft mit dem symbolischen ersten Spatenstich 170 neue Arbeitsplätze. Seite 3

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG

SINSHEIM – KRAICHGAU

AUSGABE 6725 / KW 16 WWW.BAZ-MEDIEN.DE 19./20. APRIL 2024



Senioren-Spezial

Auf der Sonderseite sind Infos zur Volkskrankheit Bluthochdruck und die richtige Pflege für reife Frauen Thema. Seite 5

SINSHEIM – EPPINGEN – ANGELBACHTAL – MECKESHEIM

Heute mit ALDI meine Woche

Sinsheim-Eschelbach
Telefon: 07265-8522
www.edinger.de

IN KÜRZE

Übungen bei Musik
Neckarbischofsheim. Im Café des Generationen Netzwerks in Neckarbischofsheim, Hauptstraße 15, findet am 25. April von 15 bis 17 Uhr Sitzgymnastik für Senioren statt. Elfi Suppinger lädt zu Bewegungsübungen bei Musik ein. Der Eintritt ist wie gewohnt frei, eine Spende willkommen. red

DIGITAL LESEN

Alle Ausgaben der BAZ gibt es unter www.baz-medien.de/?p=E-Paper

AUS DEM INHALT

Freizeit-Tipps	2
Lokales/Region	3, 4, 7, 8
Rätsel	4
Gesundheit/Senioren	5



Spaß, Sport und Erfrischung pur beim Schwimmen im Schwimmerbecken: Das Freibad öffnet am 1. Mai seine Türen. BILD: UG/STS

Letzte Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

FREIBAD SINSHEIM: Schwimmsaison startet am 1. Mai

Sinsheim. Die letzten Sonnengel werden hochgezogen, die Hecken sind frisch gestutzt, der Rasen gemäht und die Becken gefüllt.

Das Freibadteam trifft voller Vorfreude die letzten Vorbereitungen zum Saisonstart. Vorgeheizt auf gemütliche 23 Grad lädt das Wasser zum Schwimmen und Verweilen ein. Neben dem 50-Meter-Schwimmerbecken mit Sprunganlage lockt das Freibad mit dem großen Familienbecken und seinen abwechslungsreichen Attraktionen vom Strandbereich zum Sonnen- und Planschen, der Riesen- oder Speedrutsche bis

hin zum Massagepizil und Kletternetz. Die kleinen Gäste können das schattenreiche Kinderbecken sowie einen beschatteten Abenteuerspielplatz mit Sand- und Matschanlage erkunden. Auch außerhalb der Becken warten attraktive Angebote wie ein Beachvolleyball- und Fußballfeld auf die Gäste. Sonnenanbeter und Ruhesuchende kommen ebenfalls nicht zu kurz. Auf der großzügigen Liegewiese findet sich ein passendes Plätzchen zum Entspannen und Abschalten. Für hungrige und durstige Gäste bietet das Bistro H2O eine große Vielfalt an leckeren Snacks, duftenden Kaffeespezialitäten, erfrischenden Getränken und kühlem Eis.

■ Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 9 bis 20 Uhr, dienstags und donnerstags Frühschwimmen ab 7 Uhr. An Feiertagen gelten die regulären Öffnungszeiten. Saison-

karten werden direkt an der Freibadkasse ausgestellt. Dort gibt es auch Einzeleintrittskarten und Mehrfachkarten.

Am Kassenautomaten beim Haupteingang sind neben Einzeleintrittskarten auch Mehrfachkarten erhältlich. Zahlungsmöglichkeiten: Kredit-/EC-Karte, Bargeld. Personen, die bereits im Besitz einer Saison- oder Mehrfachkarte sind, werden gebeten, diese mitzubringen. ug/sts

■ Weitere Infos gibt es direkt im Freibad unter der Telefonnummer 07261/ 404 860 oder unter www.freibad-sinsheim.de.

In Teilen dieser Ausgabe liegt der aktuelle **ROLLER-Prospekt** bei.

IN KÜRZE

Traditionelles Maifest

Gauangeloch. Der TSV Nordstern 05 Gauangeloch lädt am Mittwoch, 1. Mai, ab 11 Uhr zum traditionellen Maifest auf dem Waldsportplatz (Im Neurott) in Gauangeloch ein. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. red

Wir suchen ab sofort einen **Monteur** (m/w/d). Sie haben Erfahrung in der Montage von Fenster und Haustüren. Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B. Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Zudem suchen wir einen Helfer zum Einlernen. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail.

KENNGOTT-Fensterbau
Carl-Benz-Straße 5
75031 Eppingen

Telefon 07262/5318
kenngott-fensterbau@t-online.de
www.kenngott-fensterbau.de

BILDUNGS-MESSE

26./27. APRIL
INTERSPORT REDBLUE
HEILBRONN

08:30 - 15:30 UHR
EINTRITT FREI!

HIN & WIN!
SMARTPHONE, APPLE WATCH, AIRPODS, U.V.M.

WWW.MAX-EVENTS.DE

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an:

Goldschmuck

Bruch- & Altgold

Zahngold

Münzen & Barren

Altsilber

Luxus- & Golduhren

- > Rolex®
- > Patek Philippe
- > Audemars Piguet®
- > OMEGA® uvm.

Edelsteine

Luxustaschen

- > GUCCI®
- > Chanel
- > Hermès
- > Prada® uvm.

Silberbesteck

Zinn

So geht's:

- 1 Wertgegenstände zu uns bringen.
- 2 Unverbindliches Angebot erhalten.
- 3 Betrag vor Ort auszahlen lassen.

Ihre Vorteile:

- > Sofortige Wertermittlung
- > Barauszahlung direkt vor Ort oder Echtzeitüberweisung
- > Transparente Abwicklung
- > Hoher Goldkurs
- > Kompetente Beratung

Die Goldwaage
Rohrbacher Str. 44
69115 Heidelberg

Google ★★★★★

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 11:00 – 18:00 Uhr
Sa: 11:00 – 15:00 Uhr

T 06221 – 360 77 00
www.goldwaage-heidelberg.de

die Goldwaage
EDELMETALLHANDEL

ZUSTELL-SERVICE

Verteilerreklamation:

06201 / 259 4180
www.azp24.de/
reklamation.html



NOTRUF

Polizei
110
Feuerwehr/Rettungsdienst
112
Einheitliche Behördennummer
115
Kinder- und Jugendtelefon
0800/ 111 0333
Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/19 292
Zahnärztlicher Notdienst
06221/ 254 4917
Kreiskrankenhaus Sinsheim
07261/ 66-0
Opfernotruf
01803/ 343 434
Telefonseelsorge
0800/111 0111
Suchthilfe
06252/ 700 590
Tierklinik
07261/ 135 95
Pflegestützpunkt
06221/ 522 2622
Wasserversorgung
07261/ 404 881
Baubetriebshof
07261/ 404 880
AVR Zentrale Auftragsannahme
07261/ 9310

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **0800/ 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Ursula Gross
Telefon: 07261/ 976 386
E-Mail:
ugross-redaktion@t-online.de



Der Eintritt ist bei beiden Auftritten frei: Das Chorkonzert findet unter dem Motto „Wir erheben unsere Stimme!“ am 5. Mai statt. BILD: PIXABAY.COM

„Our Voice for our Planet“

„GOSPELS AND MORE“: Chorkonzert am Sonntag, 5. Mai

Lobfeld. „Seit September letzten Jahres hat sich der Chor „Gospels and more e.V., Lobbach“ mit weiteren Mitwirkenden zum Projektchor „Our Voice for our Planet“ verstärkt. Die zusammen circa 40 Sänger aus dem eigenen Chor mit den „Hinzugekommenen“ aus den umliegenden Ortschaften zwischen Waibstadt, Gaiberg, Neckargemünd und Reichartshausen brachten zum großen Teil Chorserfahrungen mit in den Projektchor, einige beteiligten sich aber zum ersten Mal an einem solchen Chorprojekt.

Am Sonntag, 5. Mai um 18 Uhr in der Klosterkirche Lobfeld wird nun das anspruchsvolle Chorkonzert aufgeführt. Mit Liedern für Klima, Natur, Frieden und Menschenrechte in deutscher und in anderen Sprachen verspricht der Projektchor „Wir erheben unsere Stimme!“ Unter der Leitung von Ute Roth aus Wiesloch wurden die „Hymne“ zur internationalen Musikeraktion „Our Voice for our Planet“ von Battista Prada sowie Werke von Udo Lindenberg, Udo Jürgens, Michael Jackson, Christopher Tin, Bobby McFerrin, Ennio Mor-

ricone, Toto und anderen sowie natürlich auch klassische und neue Gospelsätze einstudiert und nun im Konzert vielstimmig vorgetragen. Steffen Krüger aus Spechbach, überregional in Chören aktiver Tenor, übernimmt solistische Highlights und am E-Piano wird der Chor von Anette Olsson begleitet. Mitglieder des Projektchors und Konfirmand:innen übernehmen Sprechrollen mit Gedanken zu den Liedern.

Im Anschluss an das Konzert können Besucher bei Getränken und Brezeln mit den Sängern ins Gespräch kommen – vielleicht auch um sich zum „Schnuppern“ bei den nächsten Chor-Proben einladen zu lassen (dienstags von 20 bis 21.30 Uhr im Langhaussaal der Klosterkirche). Denn der nächste öffentliche Auftritt ist bereits am Samstag, 22. Juni beim Altstadtsingen in Heidelberg von 15 bis 15.30 Uhr in der Providenzkirche, Hauptstraße 90a mit einigen Stücken aus dem Konzertprogramm.

Der Eintritt ist bei beiden Auftritten frei – über Spenden zur Deckung der Konzertkosten freut sich der Chor!“ red

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Ver-

ein – senden Sie Ihren Veranstaltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zuständige BAZ-Redakteurin. Ich freue mich auf Ihre Nachricht!
Ursula Gross
ugross-redaktion@t-online.de

Landschaft und Geschichte

WANDERUNG UM AGLASTERHAUSEN

Aglasterhausen. Bernd Stang, BANU zertifizierter Natur und Landschaftsführer, Naturparkguide Neckartal Odenwald, lädt am Samstag, 27. April, 11 Uhr, zur Wanderung um Aglasterhausen ein. „Wir starten am Bahnhof Aglasterhausen und erfahren gleich Interessantes über die historische Großherzoglich Badische Odenwaldbahn. Über den idyllischen Apothekerpfad geht es hinauf und wir haben einen herrlichen Blick über den kleinen Odenwald. Wir laufen durch das 1521 reformierte Daudenzell und weiter oberhalb des Breitenbach entlang zum Müllerle Weiher. Wir passieren Breitenbronn erfahren einiges über die badische Revolution und die „Bauernuniversität“ des Dr. Hillen-

gass. Hinüber ins Tal des Rittersbach geht es am Naturschutzgebiet Hintere Seen vorbei zurück ins Dorf. Hier erfahren wir am Denkmal des Kurfürsten Karl Theodors das dieser nicht nur den Schwetzingen Schlosspark geschaffen, sondern auch einiges für den wirtschaftlichen Fortschritt der Region getan hat. Die Wanderung endet am Rathausplatz“, verspricht er. Dauer rund dreieinhalb bis vier Stunden, circa zehn Kilometer. red

Treffpunkt: Aglasterhausen Bahnhof, **Kosten:** fünf Euro, **Zielgruppe:** Erwachsene/Kinder ab 12 – nicht nur aus Aglasterhausen. **Anmeldung und Info:** Bernd.Stang@t-online.de oder Telefonnummer: 06262/ 3756

Tanz in den Mai

KONZERT MIT HARRY SEYBERTH

Sinsheim. Das Restaurant Zur Rosenbrücke in Sinsheim-Rohrbach lädt zum Tanz in den Mai. Am Dienstag, 30. April ab 18 Uhr erleben die Gäste live Tenor-Saxophon gespielt von Harry Seyberth. Das Programm besteht aus bekannten Jazz, Blues, und Pop Songs. Bei schönem Wetter ist die Veranstaltung als Open-Air-Terrassenkonzert geplant – sonst indoor. Es empfiehlt sich eine Platzreservierung. Immer wieder schafft der Sound des Tenorsaxophon eine tolle Atmosphäre. red



red/BILD: HARALD SEYBERTH

Standard, Latein oder Hip-Hop

GEDANKENSPIELE: Franz Anton Bankuti über das Tanzen oder „die Poesie des Fußes“



Kleine Pammy sucht ein ruhiges Zuhause

Sinsheim. Die kleine Pammy (Pomeranian Mischling, geboren 2023) wurde abgegeben, da ihre Besitzerin schwanger ist. Da die Kleine nur circa zwei Kilogramm wiegt und winzig klein ist, wurde sie sofort auf einen Pflegeplatz nach Sandhausen gebracht. Dort lebt sie momentan mit zwei anderen Hunden und zwei Katzen zusammen. Die Besitzerin hat ihr das Fell mit einer Schere gekürzt, weshalb Pammy ein

bisschen zerzaust aussieht. Pammy ist bei fremden Menschen zunächst unsicher und knurrt diese an. Gesucht wird daher ein ruhiges Zuhause, wo sie Hund sein darf. Auch kleine Hunde gehen gerne spazieren und möchten toben... red/BILD: TIERHEIM SINSHEIM

Infos per E-Mail an kontakt@tierheimsinsheim.de oder unter 07261/ 633 24.

Und? Was machen Sie am 30. April? Mal sehen... Na ja, vor Jahren war das noch ein „fixer Termin“: Man tanzte in den Mai. Der Maitanz war so selbstverständlich wie der Kerwetanz im Herbst. Nicht, dass man nicht mehr tanzen würde, aber die Schwerpunkte haben sich irgendwie verlagert. Warum auch immer, die Zeiten ändern sich. Tanzen oder Nicht-Tanzen, wann und wie, schon Ovid schon vor 2000 Jahren darauf eingegangen sein, als er feststellte: „Wenn die Braut nicht tanzen will, ist alles Fiedeln umsonst.“

Beim Thema Braut und Hochzeit, da ist das Tanzen attraktiv geblieben wie eh und je. Kein Wunder, dass junge Paare kurz vor der Hochzeit noch „Crash-Kurse“ machen, um dann beim Hochzeitswalzer über das Parkett schweben zu können. Und Tanzschulen bieten natürlich auch für „Hochzeitseltern“ Kurzurse an,

denn diese wollen sich ja auch noch flott beim Tanz bewegen. Und manche entdecken dann, wie viele Tanzschulen aus eigener Erfahrung wissen, ihre Liebe zum Tanz als Hobby. Kein Wunder, schließlich ist Tanzen ja ein im wahrsten Sinne des Wortes „bewegendes Hobby“, das man gemeinsam macht. Das bietet nicht jedes Hobby, wenn man beispielsweise an das Angeln denkt.

Der englische Satiriker John Doyden hat schon im 17. Jahrhundert festgestellt: „Tanzen ist die Poesie des Fußes“. Dem ist auch heutzutage nicht zu widersprechen und nichts hinzuzufügen. Und die Tanzschulen sorgen schließlich dafür, dass das Leben noch „poetischer“ werden kann. Dort stellt man sich ja längst auf die individuellen Wünsche ein, längst geht es um mehr als „Standard und Latein“, wenn man das Tanzangebot betrachtet. Der Ge-

DER AUTOR



Franz Anton Bankuti ist seit Jahrzehnten fest im Lokaljournalismus der Metropolregion verwurzelt. Für Sie beleuchtet er in loser Folge und manchmal mit einem Augenzwinkern Themen, die alle betreffen.

sellschaftstanz hat neben seiner sportlichen Komponente auch wichtige soziale Aspekte, der Trend geht zu modernen internationalen Tänzen und die Tanzschulen unserer Zeit sind zumeist zu modernen Freizeitdienstleistern geworden. Die Hip-Hop-Kurse der Jüngsten sind dabei oft genauso gut besucht wie die individuellen Seniorenkurse, die zu musikalischen Treffs geworden sind.

Die wahre Veränderung liegt in der Vielfalt des musikalischen Angebots. Natürlich muss es längst nicht nur der Johann-Strauß-Walzer sein. Schließlich hat Johann Strauß eine Vielzahl davon komponiert. „Er hatte ja auch genügend Zeit dazu“, werden vielleicht manche sagen, schließlich „komponierte er ja nur“, denn bekanntlich konnte er ja nicht tanzen.

Stellt sich ja oft die Frage, ob man überhaupt das Tanzen gut

lernen kann. Wenn die Dame dem Herrn sagt: „Nur zwei Dinge hindern Sie, ein guter Tänzer zu werden – Ihre Füße“ dann klingt das ja nicht sonderlich aufmunternd. Etwas anders sah es die 1991 verstorbene amerikanische Tänzerin und Choreographin Martha Graham: „Niemand kümmert es, ob du gut tanzen kannst. Steh einfach auf und tanze. Großartige Tänzer sind nicht wegen ihrer Technik großartig, sondern wegen ihrer Leidenschaft.“ Allein schon dieser Gedanke kann die Lust aufs Tanzen wecken.

Und schließlich hat sich bereits Kirchenvater Augustinus im vierten Jahrhundert nach Christus mit dem Tanzen beschäftigt, als er meinte: „Mensch, lerne tanzen, was sollen sonst die Engel im Himmel mit Dir anfangen?“

Herzlichst
Ihr
Franz Anton Bankuti



„Wer investiert, glaubt an seine Zukunft, genau an dem Ort an dem er baut“: Landrat Dr. Achim Brötel bei seiner Ansprache zum Spatenstich bei MPDV in Mosbach



Gemeinsamer symbolischer erster Spatenstich zum neuen MPDV-Gebäude: Von links, Jürgen Petzel und Thorsten Strebler, beide Geschäftsführer bei MPDV, Landrat Dr. Achim Brötel, Prof. Dr.-Ing. Jürgen Kletti, Firmengründer und Geschäftsführer von MPDV, Nathalie Kletti, Geschäftsführerin MPDV und Julian Stipp, Oberbürgermeister Mosbach

MPDV setzt mit neuem Bürogebäude ein starkes Signal für die Region

SOFTWAREUNTERNEHMEN: Symbolischer erster Spatenstich für 170 neue Arbeitsplätze

Mosbach. Ein starkes Signal für das Wachstum und die Verbundenheit zur Region setzt das global agierende Softwareunternehmen MPDV Mikrolab GmbH aus Mosbach mit dem symbolischen ersten Spatenstich für ein neues Bürogebäude am Römerring in Mosbach-Diedesheim. Am Donnerstag vergangener Woche versammelten sich über 60 Gäste, darunter Vertreter von Landespolitik, Gemeinderat und Vertreter der Gewerke, um den offiziellen Baubeginn zu feiern.



Kurz vor dem offiziellen Spatenstich zum Neubau: Prof. Dr. Jürgen Kletti bei seiner Ansprache

Mit dem neuen Bürogebäude erweitert das IT-Unternehmen seine Kapazitäten und schafft Platz für 170 neue Arbeitsplätze. Diese Expansion markiert nicht nur eine deutliche Steigerung der Belegschaft vor Ort um mehr als ein Drittel, sondern ist auch ein klares Bekenntnis zur Region und ihren Menschen. Darüber hinaus wird die MPDV-Junior-Akademie eigene Räume beziehen, um somit der wachsenden Nachfrage der umliegenden Schulen nach Workshopangeboten noch besser gerecht zu werden. Der Erweiterungsbau wird eine Fläche von 2800 Quadratmetern, verteilt auf fünf Etagen, umfassen.

Die Fertigstellung ist für den Frühsommer 2025 geplant. Nathalie Kletti, die als Geschäftsführerin das Softwareunternehmen in zweiter Generation leitet, kommentierte den Baustart mit großer Freude: „Dieser Spa-

tenstich markiert einen besonderen Meilenstein für uns als Familienunternehmen und für die Region. Es erfüllt mich mit Stolz, dass wir weitere Arbeitsplätze schaffen und damit auch die Wirtschaft vor Ort stärken können.“

Für Landrat Dr. Achim Brötel war der Spatenstich ein schöner Anlass, weil dieser nicht zuletzt symbolhaft für Aufbruch steht. „Stillstand ist und bleibt für MPDV ein Fremdwort“, führte er in seiner Ansprache aus und zitierte dazu Worte, die Albert Einstein zugeschrieben werden. „Im Grunde ist es wirklich wie beim Fahrradfahren: Wenn man die Balance halten will, darf man gar nicht stehen bleiben, sondern muss sich immer vorwärts bewegen. MPDV ist seit der Unternehmensgründung 1977 nie stehengeblieben, sondern hat sich vielmehr kontinuierlich weiterentwickelt. So ist aus dem kleinen Start-up, damals noch in Dallau, inzwischen ein Weltunternehmen mit 13 Niederlassungen und weit über 500 Mitarbeitern geworden.“ Die Geschichte lese sich, wie aus dem Märchen – nur dass der Erfolg in diesem Fall nicht auf eine gute Fee zurückgehe,

sondern vielmehr das Resultat einer bewundernswerten unternehmerischen Lebensleistung und harter Arbeit sei, betonte Dr. Brötel weiter.

Die MPDV habe in den vergangenen Jahrzehnten zweifelsohne einen wesentlichen Teil der Wirtschaftsgeschichte Mosbachs, des Landkreises und der gesamten Region geschrieben und sei für den Wirtschaftsstandort Neckar-Odenwald-

Kreis ein absolutes Aushängeschild, so der Landrat. Er bedankte sich herzlich bei Professor Jürgen Kletti, seiner Tochter Nathalie-Lorena, die in die Fußstapfen ihres Vaters getreten ist und bei den beiden weiteren Geschäftsführern Jürgen Petzel und Thorsten Strebler und bei der gesamten Belegschaft. Sie alle seien ein Garant dafür, dass es hier auch in der Zukunft so positiv weitergehe. pr/ug

Zur MPDF-Gruppe

Seit über 47 Jahren ist MPDV Mikrolab weltweiter Marktführer im Bereich von IT-Lösungen für die fertige Produktion und zeichnet sich durch kontinuierliche Innovationen und unternehmerische Stärke aus. MPDV unterstützt produzierende Unternehmen mit seinen innovativen Softwarelösungen auf dem Weg zur „Smart Factory“ und trägt damit maßgeblich zur Zukunftsfähigkeit der Wirtschaft bei. Auch am Standort der MPDV-Niederlassung in Hamm konnte der Mittelständler unlängst im Rahmen einer Gebäudeerweiterung 30 neue Arbeitsplätze einweihen. Der Firmensitz in Mosbach-Diedesheim am Römerring 1 ist seit dem Bezug des ersten Gebäudes im Jahr 1998 unter der Geschäftsführung des Firmengründers Prof.-Dr.-Ing. Jürgen Kletti kontinuierlich gewachsen. Der letzte Neubau, ein weithin sichtbares sechsstöckiges Gebäude, erfolgte im Jahr 2017. Ausgelegt für 250 Mitarbeiter ist es zwischenzeitlich so weit ausgelastet, dass der jetzt geplante Bau dringend erforderlich war. MPDV hat Kunden auf der ganzen Welt. Die Gruppe operiert dabei mit eigenen Niederlassungen und Tochtergesellschaften in Europa, Asien und Nordamerika.

„Pop und Poesie“ SINSHARMONICS: Frühjahrskonzert

Sinsheim. Die vier Sängerinnen Rebekka Roßnagel, Sabine Friebohn, Susanne Berthold, Silke Gmelin und ihr Begleiter Werner Freiberger wollen nun ihr kurzfristig abgesagtes Neujahrskonzert nachholen. Das Ensemble hat ein buntes Programm aus Poptiteln der letzten 50 Jahre zusammengestellt und präsentiert es in Form von „Pop und Poesie“, bei der die Inhalte der englischen Titel vermittelt werden, so dass man einen neuen Blick auf bekannte Songs werfen kann.



Termin ist Sonntag, 28. April, 18 Uhr im Musiksaal des Wilhelmi-Gymnasiums Sinsheim. Der Eintritt ist frei. ug

„Pop und Poesie“: Unter diesem Motto findet das Konzert von den Sinsharmonics im Musiksaal des Wilhelmi Gymnasiums Sinsheim statt. BILD: UG/FR

1A Trapezbleche auf Maß
direkt vom Hersteller, 10% online Rabatt mit dem Code db3 + bundesweite Lieferung. Tel.: 07575 9278290
www.dachbleche24-shop.de

IMPRESSUM

- Badische Anzeigen Verlags-GmbH**
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Yvonne Wenzel
- Media:**
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster
Yvonne Wenzel
- Redaktion:**
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
- Druck:**
Mannheimer Morgen
Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Jede Woche wissen was läuft

Hauptversammlung und Treffen im Mai

RHEUMA-LIGA SINSHEIM LÄDT EIN

Sinsheim. Die Rheuma-Liga Sinsheim lädt ein zu ihrer Jahreshauptversammlung am Samstag, 27. April, um 15 Uhr in der Sportgaststätte zur Rosenbrücke in Sinsheim Rohrbach. Die Verantwortlichen freuen sich über viele, interessierte

Teilnehmer und bitten um Anmeldung bis zum 20. April unter den Telefonnummern 0176/ 767 204 43 oder 0173/ 326 8053.

Zum Vormerken: am Montag, 13. Mai, findet ab nachmittags 15 Uhr wieder das bekannte

Treffen im Café Wenner in Sinsheim statt.

Die Mitglieder des Sprecherrates freuen sich, wenn recht viele Interessierte vorbeikommen zum Austausch von Erfahrungen und zum Klönen. ug

Autofahrer aufgepasst

A6: Tank- und Rastanlage Kraichgau Süd voll gesperrt

Sinsheim. Nach Mitteilung der Projektgesellschaft ViA6West ist eine Vollsperrung der Tank- und Rastanlage Kraichgau Süd im Bereich Sinsheim in Fahr-

richtung Nürnberg erforderlich. Hintergrund der Sperrung sind notwendige Sanierungsarbeiten an den Asphaltflächen im Bereich der Zufahrt auf der Tank-

und Rastanlage. Die Vollsperrung der Tank- und Rastanlage Süd findet bis Samstag, 20. April, 22 Uhr, statt. Gesondert zu beachten ist, dass ebenfalls die Brückenverbindung zwischen den beiden Tank- und Rastanlagen Kraichgau Nord und Süd von der Vollsperrung betroffen ist.

Für den Schwerlastverkehr aus Richtung Nürnberg kommend (in Fahrtrichtung Mannheim) stehen für den Zeitraum der oben genannten Sperrung daher ebenfalls keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Verkehrsteilnehmende werden um besondere Beachtung und Verständnis gebeten. Sollten die Arbeiten früher als geplant fertiggestellt sein, wird die Einschränkung entsprechend zeitnah aufgehoben. ug



Vollsperrung erforderlich: Tank- und Rastanlage Kraichgau Süd im Bereich Sinsheim in Fahrtrichtung Nürnberg



„Meine Tulpe hat drei Ecken“

MEIN BLICKWINKEL: Von Ottmar Ossinger

Reichartshausen. Ottmar Ossinger schreibt zu seinem Blickwinkel: „Mit den ersten sonnigen und für die Jahreszeit frühen sommerlichen Temperaturen haben sich die Tulpen auch von ihrer besten Seite gezeigt. Meine Tulpe hat drei Ecken und stellt eine untypische Blütenform dar. Die Blätter wie mit sattem gelb und rot gemalt.“ Wer auch einen

Schnappschuss gemacht oder einen besonderen Moment fotografisch festgehalten hat, kann diesen gerne in Form eines Fotos an die BAZ-Redaktion schicken. nis/BILD: OSSINGER

Einfach zusenden an die Redaktion unter der E-Mail: nholzhaeusser@haas-publishing.de

VIET VO DAO

Selbstverteidigungs- und Kampfsportart
VIET VO DAO Deutschland - System und Organisation
Master Trun Viet Tung

Formen und Langstockmeisterschaften am Samstag, den 27.04.2024

Bewirtung durch den SV 1920 Daisbach e.V.
Beginn: 13:00 Uhr

Sporthalle am Hallenbad Waibstadt
Humboldtstraße 15 • 74915 Waibstadt

Parken am Hallenbad, weitere Parkplätze am Friedhof

„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.
Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

Mobilität als gesellschaftlicher Motor

„GUT GSCHWÄTZT – SINSHEIMER GESPRÄCHE“: Neue Folge am Donnerstag, 25. April

Sinsheim. Die Fortsetzung der unterhaltsamen Talkshow-Reihe „Gut geschwätzt“ von Stadtarchiv, Stadtmuseum und dem Bereich Integration beschäftigt sich damit, wie Innovationen der Mobilität in Sinsheim angekommen sind und mit Leben gefüllt wurden. Es geht um Bewe-

gungsdrang, Technikbegeisterung und Ideen für eine mobile Zukunft.

Die erste Auflage der Gesprächsreihe fand im Jahr 2020 im Rahmen der Heimattage statt. Passend hierzu befasste sich die Veranstaltung damals mit dem Thema Heimat. Mitt-

lerweile hat sich die Veranstaltung Themen wie Hebammen in Sinsheim oder der Geschichte des Sinsheimer Krankenhauses gewidmet. Dieses Mal geht es nun um die Mobilität. Sinsheim profitierte bereits in der Vergangenheit von seiner guten Lage zwischen Heilbronn und Hei-

delberg. Wichtige Postverbindungen, Fernstraßen und Handelswege begünstigten schon immer die Weiterentwicklung der Stadt.

Im 19. Jahrhundert faszinierten die neuen Möglichkeiten des Bahnreisens die Menschen. Sinsheimer erlebten eine erwei-

terte Bewegungsfreiheit. Die Entwicklung wird in der Veranstaltung anhand markanter geschichtlicher Dokumente nachvollziehbar gemacht. Ab dem 19. Juni 1868 verfügte die Stadt beispielsweise über einen eigenen Eisenbahnanschluss. Die erste Personenwagenstrecke der „Motorwagen-Gesellschaft Sinsheim“ zwischen Sinsheim und Michelfeld wurde am 6. Mai 1906 mit großem Spektakel eröffnet. Wenig im Blick hat man heute, welche Anziehungskraft von der Erfindung des Velozipeds, dem Vorläufer des heutigen Fahrrades, ausging. Auch hierzu fand sich ausführliches Material im Stadtarchiv. In gewohnter Weise wechseln sich spannende und auch amüsante historische Quellen mit Erzählungen heutiger Akteure ab. In Gesprächen beleuchten die Gäste aus ihren unterschiedlichen Sichtweisen die zeitgenössische Mobilität und die damit verbundene Weiterentwicklung der Stadt.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 25. April um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Alten Rathauses Sinsheim statt. Der Eintritt ist frei. Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei. Dank der Kooperation mit dem Verein der Freunde Sinsheimer Geschichte e. V. wird eine kleine Bewirtung angeboten. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Ukulelen-Trio der „Ukulayers“ aus Mannheim.



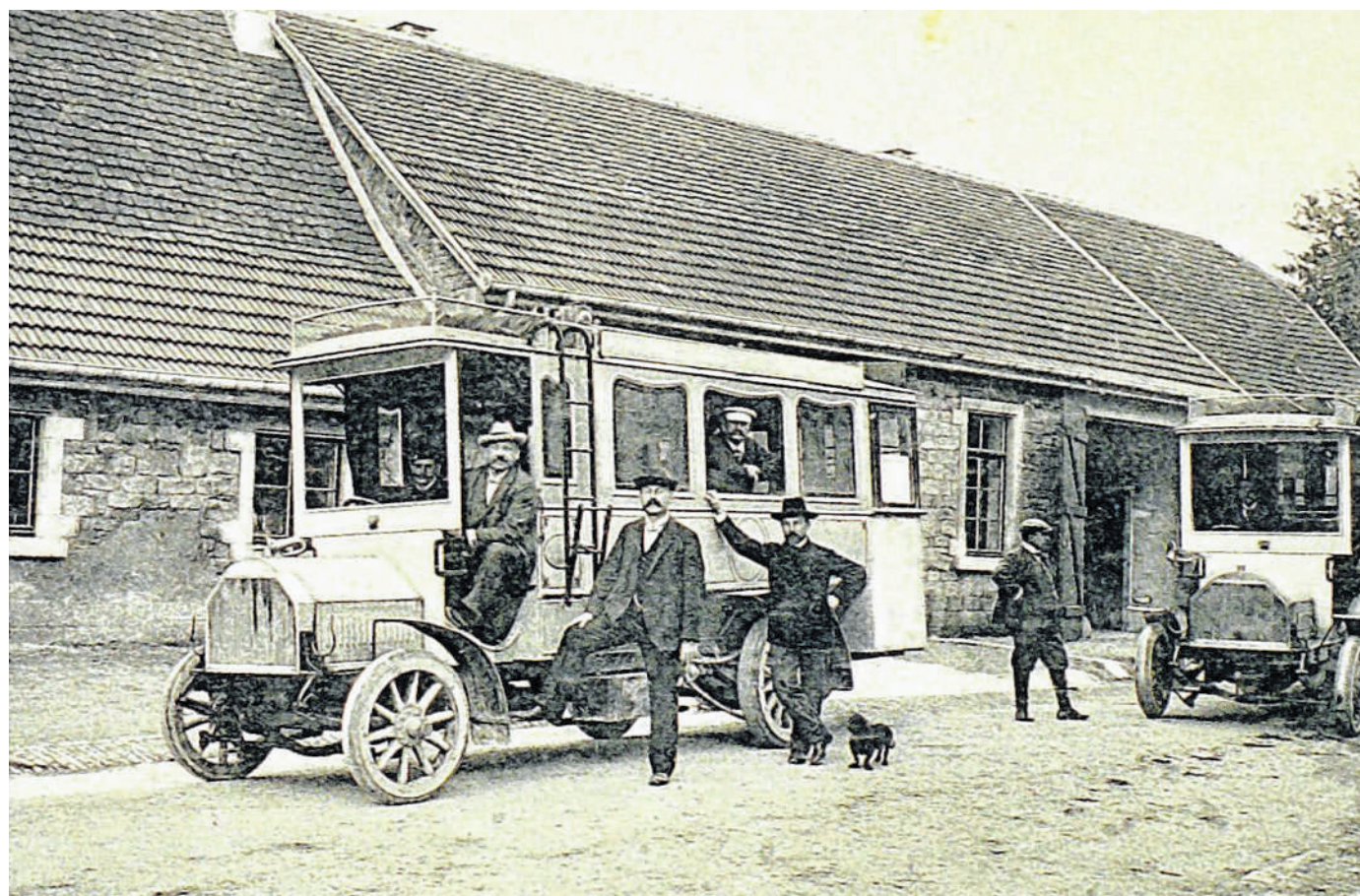
„Logopädie Steinsberg“: Die Logopädinnen Sonja Geyer (rechts) und Katja Wrede (links) freuen sich über einen gut besuchten Tag der offenen Tür in ihrer Praxis. BILD: GROSS

Redaktionelle Richtigstellung

Sinsheim. In der BAZ-Ausgabe vom 10. Februar wurde in einem Bericht über die Logopädische Praxis Erika Henk bedauerlicherweise ein veraltetes Foto veröffentlicht. Die darauf abgebildete Logopädin Sonja Geyer ist nicht mehr in der Praxis Erika Henk tätig. Die Redaktion bittet das Versehen zu entschuldigen.

Frau Sonja Geyer ist seit Dezember 2023 mit ihrer Kollegin Katja Wrede in eigener Praxis tätig. Die Praxis „Logopädie Steinsberg“ in Sinsheim-Weiler, Kaiserstraße 52, durfte sich im März über einen gut besuchten und erfolgreichen Tag der offenen Tür freuen. Die Logopädinnen Sonja Geyer und Katja Wrede arbeiten nach einem ganzheitlichen Konzept mit individuell abgestimmten Therapien und behandeln Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Nähere Informationen unter: Logopädie Steinsberg, Praxisgemeinschaft Sonja Geyer und Katja Wrede, Telefonnummer 07261/ 970 7316, www.logopaedie-steinsberg.de/



Sinsheimer Gespräche: Das Talkshowformat „Gut geschwätzt“ widmet sich diesmal dem Thema Mobilität. BILD: UG-STZ

zeitkrit. Kleinkunstbühne	Vorname v. Schauspieler Ganz †	Personenaufzüge	hart, unnachgiebig	Trinkgefäß	redlich	Wacholderschnaps	asiatischer Fasanaenvogel	aufhäufen	ägyptische Schutzgöttin	Cowboyfilm	Strom durch Ägypten	Moralbegriff	verdorben (Fett)	britische Prinzessin	orientalischer Webteppich	Geländevertiefung	deutscher Vizeadmiral †	übles Getränk	
Ware	folglich, demnach	Argonautenführer		Erfinder der Plakatsäule	2	US-Stummfilmstar (Harold)	Dienstbezeichnung		Pferdelaut		Gefühl von Erhabenheit	Scharnierteil		Süßwasserfisch		ein Gebiet betreffend	Holzplatten	germanische Sagen-gestalt	
arab.: Vater	5			glänzendes Gewebe		Verfasser des 3. Evangeliums			griechisches Wortteil: innen	Muskel-fortsetzung				mehrsätziges Musikstück	afrikanisches Steppenpferd		orientalischer Fürstentitel		
Beginn eines Fußballspiels			Figur in 'Die Karmelindame'	Lebersekret		4	französischer Männername	Haus-halts-plan			Palästina-organisation	Teil des Bau-wesens		dt. Rapper					
Fußballweltmeister 2014	fressen (Rotwild)	Effet, Drehimpuls			Männername		Rückenstütze am Sitz			Höchstmaß, Bestfall					afrikanische Völkergruppe	Goethes Jugend-liebe	estnische Krone (Abk.)		
tropischer Wirbel-sturm			Hauptstadt von Marokko	Schnee-gleit-bretter	Lösungsmittel			8	7	byzanti-nische Kaiserin † 1050			unbe-weglich	weibliches Pferd			kleine Frucht-art	Vor-schlag zur Abhilfe	
dauernd weiche Unter-lage	klet-ternder Pflan-zentrieb				Mensch aus Ton (A.T.)														
Fuß-hebel		Wasser-vogel	früher als		Kfz-Z. Gelsen-kirchen														
russischer Strom	Ortungs-gerät				Gnom														
			Ozeane	Frage-wort	1														
Bewohner eines Erdteils	heller Stern im 'Orion'	Unter-grenze					'Wonne-monat'	ungarischer Reiter-soldat	Start-phase	grob-er Sand	scharfe Kurve	Fluss in Bayern Kletter-eidechse			breiige, erdige Flüssig-keit	Aller-zufluss in Gifhorn			
Ein-nahme			Laub-baum	gelbliche Farbe			kehren	an der Seite von		Körper-stellung		leere Wort-hülsen	Blut-bestand-teil		äsen		span. National-held (Ei...)	9	
Solo-stück in der Oper	einige	hoch-betagt			Oper von Verdi	voraus-gesetzt, sofern				Not-signale	Flug-zeug-führer			offizielle An-sprüche					
Längen-maß der See-fahrt	6			Geräusch bei Glas-bruch	Fisch-marder			beson-dere Fertig-keit	Schiff Noahs										
		Christ-baum-schmuck	Trage-behälter			ein Farb-ton	Mulde				Mühlen-produkt	Pasten-behälter							
Salat-zutat	Organ zur Stimmbildung		Ausruf des Erstau-nens	in der Nähe von	existieren	erlernte Tätigkeit	en vogue	reicher König von Lydien	historisch: Pranger	stark an-regender Tee									
Gemah-lin	ein Erzengel					Vorläufer der EU	eine Welt-religion			griech. Göttin der Jugend									
damals, einst-mals	franz. Verser-zählung des MA.		10	modisch-schick				Bedie-nung im Restau-rant											

Die attraktive Anzeigen-Zeitung

Badische Anzeigen-Zeitung BAZ

Ganz nah bei ihren Kunden!

Auflösung des letzten Rätsels

```

F H H K A D V S U E D P O L K R E M P E L
R E G A T T A S T A E R K E S U E D P O L K R E M P E L
L E I U A R M E K I N T E R D I T E X E L M R A
I M P F U N G S D A E N E S H A I T I L D E R M A
S I N D E R Z W A G E L H R A D O N S E L T E N
A K D A T U M S R O L L E K R A N I C H R U N S
G I E B E L H S I R U P B R A E U N E K B I L B Y
I S B N G K L O P S S P I E Z N E T T I A R A G F
S M E I N E E W I G A A U L A
L E G E N A S I N G L U E F T E N
P A N M M G L E I S K N U R R E N F E N
E K E M A L L R E N E M C E B I T
S T A L L B S U D T B U E H N E A
A E E S U M E R E R A A O O H H A D E R A K R E N
R E I F E N N F A H R R A D L I M I T B A N K E R N
G E R N I B O T I N R M A G E N N B E Z U G D I E
E T A G E B T I T U S I S A H I B
T R E L L H E C H T L A N Z E M U R A E N E
O F U S E L E L A N Z E E M V I A U
E B B E R S A L A T E M U R A E N E
E D D E R Z E I T C P A M I R A R T E
K R U E M E L R E B H U H N T E R R A I N
N N R U H K E R B E

```



Bilder: Pexels

Gesundheit & Senioren



Ausdauersport bei wenig Intensität: Wer sich bewegt, tut viel für seine Gesundheit und einen guten Blutdruck.

BILD: DJD/VERBAND DER KALI- UND SALZINDUSTRIE/GETTY IMAGES/JMICH

Auf breiter Ebene etwas für die Gesundheit tun

VOLKSKRANKHEIT BLUTHOCHDRUCK: Wissenswertes und Tipps

Hypertonie, also Bluthochdruck, gilt als Volkskrankheit. Der Deutschen Hochdruckliga zufolge sind 20 bis 30 Millionen Bundesbürger davon betroffen. Eine Zahl, die man nicht auf die leichte Schulter nehmen sollte, denn ein zu hoher Blutdruck kann Herzinfarkte und Schlaganfälle auslösen.

Nach Angaben des Robert Koch-Instituts (RKI) lassen sich jährlich weltweit 9,4 Millionen Todesfälle auf erhöhten Blutdruck zurückführen.

Risikofaktoren sind mangelnde Bewegung, Übergewicht, ungesunde Ernährung, Stress sowie erhöhter Alkoholkonsum.

Über die Risiken einer Hypertonie sind sich Fachleute einig. Uneinigkeit dagegen herrscht, wenn es um die Auslöser für einen erhöhten Blutdruck geht. Ein zu hoher Salzkonsum wird beispielsweise regelmäßig angeführt. Pauschal auf Salz zu verzichten, ist jedoch nicht möglich. Natriumchlorid ist lebensnotwendig und muss mit der Nahrung aufgenommen werden.

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt, Salz zu reduzieren – maximal sechs Gramm pro Tag. Andere Experten wie die Ernährungswissenschaftlerin Ulrike Gonder hingegen sehen pauschale Ernährungsempfehlungen kritisch, da man wissen muss, dass Menschen unterschiedlich reagieren. „Es gibt zudem Daten, die sagen, dass wir bei sieben bis zehn Gramm Salz besser aufgehoben sind – und das entspricht dem normalen Salzverbrauch von deutlich mehr Menschen“, so Gonder. Sinnvoller als über den Salzkonsum zu streiten, sei es, sich Essmuster anzuschauen und die Menschen zu beraten, die sehr viele Fertigprodukte essen und wenig Gemüse zu sich nehmen würden. Gonder: „Ich glaube, hier könnten wir auf ei-

ner viel breiteren Ebene etwas für die Gesundheit tun.“

Viel Gemüse und regelmäßig Sport

Wie wichtig eine ausgewogene Ernährung mit einem hohen Anteil an Obst und Gemüse für den Blutdruck sein kann, belegt eine Studie des Universitätsklinikums Amsterdam, an der knapp 25 000 Patientinnen teilnahmen. Dabei wurde festgestellt, dass eine steigende Aufnahme des Mineralstoffs Kalium den Blutdruck senken ließ. Das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen konnte bei den

in der Studie getesteten Frauen langfristig um elf Prozent gesenkt werden. „Ein wichtiger Kaliumlieferant ist Gemüse, doch das schmeckt eben nur mit der richtigen Würze gut, also auch der Prise Salz“, betont Ulrike Gonder.

Gut zu wissen: Belegt ist auch, dass regelmäßiger Ausdauersport bei geringer Intensität den Blutdruck positiv beeinflussen kann. Geeignete Sportarten sind etwa Schwimmen, Joggen und Radfahren. Zusätzlicher Nebeneffekt: Bewegung baut Stress ab, der ebenso als Risikofaktor für Bluthochdruck gilt.

Die richtige Pflege für reife Frauen

HAUT: Körperoberfläche braucht im Alter mehr Aufmerksamkeit

Das Gute am Älterwerden ist: Man kennt sich selbst und seinen Körper immer besser. Wohl jede Frau weiß im mittleren Lebensalter, was ihr guttut, welchen Hauttyp sie hat und wie sie sich am besten pflegen kann. Doch spätestens ab den Wechseljahren müssen bewährte Pflegeroutinen oft angepasst werden. Denn mit zunehmendem Alter und abnehmender Östrogenproduktion ändern sich die Bedürfnisse: Die Haut wird dünner, trockener und damit auch empfindlicher. Gleiches gilt für die Schleimhäute, was sich besonders im Intimbereich häufig unangenehm bemerkbar macht. Dann gilt es, der Körperoberfläche mehr Aufmerksamkeit zu widmen und sie mit Feuchtigkeit und Nährstoffen zu verwöhnen.

Die Basis für eine gute Versorgung mit Nährstoffen bildet eine gesunde Ernährung mit viel Obst und Gemüse, die wertvolle Antioxidantien liefern, sowie essenziellen Fettsäuren etwa aus Nüssen und Fisch. Dazu sorgt reichliches Trinken für mehr Feuchtigkeit. Unterstützen lässt sich die Pflege von innen auch



Feuchtigkeit, Nährstoffe, Zeit und Muße: So wird die tägliche Pflege zum entspannenden Ritual.

Bild: DJD/FEMISANIT.DE/GETTY IMAGES/ZINKEYVCH

mit einer Nahrungsergänzung, die den Hautnährstoff Vitamin A, die Omega-3-Fettsäure Alpha-Linolensäure sowie das Antioxidans Vitamin E enthält. Die Pflege von außen fängt mit

einer sanften Reinigung an. Dabei sollte auf scharfe Seifen verzichtet und auf sanfte, pH-neutrale Präparate gesetzt werden – gerade in der Intimregion. Hier bietet sich eine spezielle Intim-

Waschlotion an, die mit wertvollen Pflanzenstoffen Feuchtigkeit spendet und die Elastizität verbessert. Die dazugehörige Intimcreme sorgt mit Hyaluronsäure für noch mehr Feuchtig-

keit, unterstützt den Schleimhautaufbau und mit Milchsäure eine gesunde Intimflora. Auch für Gesicht und Körper tun Frauen ab dem mittleren Alter meist reichhaltigere Produkte mit viel Feuchtigkeit und wertvollen Pflanzenölen gut. Hier muss vielleicht die bisherige Pflegeserie ausgetauscht oder ergänzt werden.

Rituale für Entspannung und guten Schlaf

Zur Pflege gehören aber nicht nur die richtigen Mittel, sondern auch „weiche“ Faktoren wie ausreichend Schlaf und Entspannung. Denn Stress und Schlafmangel wirken sich negativ auf die Haut aus. Tipp: Aus der täglichen Pflege keine Pflichtaufgabe, sondern ein wohlige Entspannungsritual machen, das auch der Seele guttut. Am besten abends, so dass man gleich danach wohligh entspannt ins Bett fällt und leicht einschlaf. Dann kann sich die Körperoberfläche über Nacht regenerieren und man fühlt sich morgens wie neugeboren.

Pflege ohne Grenzen IM ALTER AUSWANDERN

Auswandern ist nicht nur für junge Menschen ein Thema: Auch immer mehr Senioren zieht es in die Ferne – oft trotz oder gerade wegen einer schon bestehenden Pflegebedürftigkeit. Dafür gibt es mehrere Gründe: Viele wünschen sich ganz einfach mehr Wärme, besseres Wetter und eine schöne Umgebung. Für andere sind die oft deutlich niedrigeren Kosten entscheidend.

Auch die hohe Qualifikation des Pflegepersonals in einigen Ländern und eine als angenehmer empfundene Mentalität sind attraktiv. Beliebte Länder für die Pflege im Ausland sind zum Beispiel Spanien, Thailand und Polen. Allerdings bringt ein Umzug auch mögliche Probleme mit sich. So kann etwa eine Sprachbarriere zu Einsamkeit und Depressionen führen. Dazu

werden starke Hitze und ungewohnte Ernährung oft als belastend empfunden. Wer mit dem Gedanken an eine Auslands- pflege spielt, sollte sich deshalb vorab gut informieren und die Vor- und Nachteile abwägen. So können etwa Pflegeschleis- tungen nicht dauerhaft im Aus- land wahrgenommen werden, da sie nicht exportierbar sind.

Lediglich innerhalb der EU stehen in einigen Ländern Sach- leistungen zur Verfügung. Aller- dings nur nach dem Recht des jeweiligen Wohnortstaates, das fast überall deutlich niedrigere Ansprüche vorsieht als in Deutschland. Pflegegeld oder anteiliges Pflegegeld wird dage- gen in etlichen Ländern auch dauerhaft gezahlt. Bei einem Aufenthalt in anderen Ländern gibt es Pflegegeld nur für maxi- mal sechs Wochen im Kalender- jahr.

djd

Ihre Füße in besten Händen!



Orthopädische

- Einlagen
- Maßschuhe
- Sport-Einlagen
- Schuhänderungen

- Diabetes Versorgung
- Bequemschuhe
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

Viele weitere Informationen unter: www.haass-online.com

Haass Orthopädie-Schuhtechnik GmbH
Meisenburg 6, 74918 Angelbachtal
Tel. 07265 911773 - info@haass-online.com
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00-12.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Haass
Orthopädie - Schuhtechnik

Mayerhöffer Ihre Tagesstätte mit



- Gymnastik
- Gedächtnstraining
- Spielen & Basteln
- Gesprächs- & Zeitungsrunde
- Spaziergänge & Ausflüge
- Singstunde

Besuchen Sie unsere Tagesstätten in
Sinsheim-Rohrbach & Angelbachtal!

Vereinbaren Sie einen
kostenlosen Probetag: Tel. 07261 - 4760

www.pflegedienst-sinsheim.de

- Inkontinenz
- Stomaversorgung
- Wundversorgung
- Kompressionstherapie
- Ernährungstherapie

SCHLOSSGARTEN
APOTHEKE

Homecare –
Ihre Versorgung
zu Hause oder
im Pflegeheim.



SchlossGarten-Apotheke | Wilhelmstr. 2 | 74918 Angelbachtal

STELLENMARKT



Sie sind stark für Menschen und suchen eine sinnstiftende Tätigkeit in einem sozialen Dienstleistungsunternehmen? Dann haben wir bestimmt das Richtige für Sie. Unser Sozialraum Kleiner Odenwald, Wohn-Pflegeheim Haus Sonnenhalde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Schwarzbach:

PFLIEGEGEFACHKRAFT IM NACHTDIENST (M/W/D)

unbefristet in Voll- oder Teilzeit (verhandelbar).

IHRE AUFGABEN:

- die individuelle Begleitung auf Augenhöhe beim Übergang vom Tag in die Nacht und von der Nacht in den Tag
• die Sicherung der Lebensqualität in der Nacht durch bedarfsgerechte Assistenz
• die Durchführung von medizinischen/behandlungs-pflegerischen Maßnahmen

IHRE STÄRKEN:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Pflege-fachkraft, Altenpfleger oder Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
• eine wertschätzende und partizipierende Haltung gegenüber unseren Klient*innen
• Freude an der intensiven Assistenz, mit ganz viel ♥-blut bei der Sache

UNSERE STÄRKEN:

- ein vielfältiges und lebendiges Arbeitsumfeld
• ein gutes Miteinander unter den Kolleg*innen, welches durch gemeinsame Veranstaltungen unterstützt und gefördert wird
• die aktive Mitsprache bei der Dienstplangestaltung und flexible Arbeitszeiten
• Zusatzurlaubstage für Nachtarbeit
• eine faire Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie Deutschland mit 31 Tagen Jahresurlaub (in einer 5-Tagewoche)
• fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten in unserer hauseigenen Bildungs-Akademie
• eine zusätzliche Altersversorgung und Jahressonderzahlung in Höhe eines weiteren Gehaltes, ausbezahlt in zwei Halften

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Karriereseite auf www.starkfürmenschen.de/dein-job, Referenznummer: 2024-0104

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Anna-Lena Gärtner, Bereichsleitung Kleiner Odenwald, Telefon: 06262 22-247, zur Verfügung. Bei Fragen rund um die Bewerbung hilft unser Bewerbungsteam gerne weiter.

Telefon: 06261 88-1717

E-Mail: bewerbungshotline@johannes-diakonie.de



Sie sind stark für Menschen und suchen eine sinnstiftende Tätigkeit in einem sozialen Dienstleistungsunternehmen? Dann haben wir bestimmt das Richtige für Sie. Unser Sozialraum Kleiner Odenwald, Wohn-Pflegeheim Haus Sonnenhalde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Schwarzbach:

FACHKRAFT IN DER EINGLIEDERUNGSHILFE (M/W/D)

unbefristet in Voll- oder Teilzeit (verhandelbar).

IHRE AUFGABEN:

- keine 08/15-Pflege, sondern Assistenz auf Augenhöhe
• kreative Gestaltung des Alltags gemeinsam mit den Klient:innen
• Assistenz bei der Gestaltung von Beziehungen mit Eltern, Angehörigen und gesetzlichen Betreuern
• Personenzentrierte Dokumentation nach BTHG & ICF

IHRE STÄRKEN:

- eine wertschätzende und partizipierende Haltung gegenüber unseren Klient:innen
• mit ganz viel ♥-blut bei der Sache
• abgeschlossene Ausbildung im sozialen Bereich
• Heilberufspfleger, Altenpfleger, Pflegefachkraft (m/w/d)

UNSERE STÄRKEN:

- ein vielfältiges und lebendiges Arbeitsumfeld
• ein gutes Miteinander unter den Kolleg*innen, das durch gemeinsame Veranstaltungen unterstützt und gefördert wird
• die aktive Mitsprache bei der Dienstplangestaltung und flexible Arbeitszeiten
• eine faire Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie Deutschland mit 31 Tagen Jahresurlaub (in einer 5-Tagewoche)
• fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten in unserer hauseigenen Bildungs-Akademie
• eine zusätzliche Altersversorgung und Jahressonderzahlung in Höhe eines weiteren Gehaltes, ausbezahlt in zwei Halften

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Karriereseite auf www.starkfürmenschen.de/dein-job, Referenznummer: 2024-0103

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Christa Ketterer-Barrioluengo-Juan, Bereichsleitung Sozialraum Kleiner Odenwald, Telefon: 06262 22-234, zur Verfügung. Bei Fragen rund um die Bewerbung hilft unser Bewerbungsteam gerne weiter.

Telefon: 06261 88-1717

E-Mail: bewerbungshotline@johannes-diakonie.de



Der neueste Trend: BARGELD-BIKEN

Zusatzverdienst als Zusteller (m/w/d)

unbefristet - auch als Quereinsteiger*in für Zeitung

Lassen Sie uns darüber reden, wie Sie bei uns langfristig einen sicheren und flexiblen Nebenjob wenn gewünscht in Wohnortnähe ausüben können. Einfach anrufen, eine Mail schicken oder per WhatsApp eine kurze Nachricht.

JETZT BEWERBEN

bewerbung@boerstler.de oder unter

0800 / 55 444 99 oder per 0172 / 63 86 776

SÜDHESSEN MORGEN

Bergsträßer Anzeiger

Schwetzingen Zeitung

HAUCK GRUPPE advertisement for 'Werde jetzt Führungskraft! Wir suchen Objektleiter (m/w/d) in der Gebäudereinigung'. Includes QR code and contact info.

FLOHMARKT advertisement for 'VERKÄUFE' and 'KAUFGESUCHE'. Includes dates and contact info for various items.

HAAS MEDIENGRUPPE advertisement featuring a woman and man in an office setting.

STELLENANGEBOTE advertisement for 'Attraktive Frauen und Studentinnen! Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten.'

IMMOBILIENMARKT advertisement for 'Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art'.

Advertisement for 'Der Bergsträßer Anzeiger ist das führende Medienhaus an der hessischen Bergstraße. Zur Verstärkung unseres Mediaverkaufs am Standort Bensheim suchen wir zum 1. September 2024 und in Vollzeit (40 Stunden) einen Mediaverkäufer (m/w/d)'.

AUTOMARKT advertisement for 'SOFORT BARZAHLUNG für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKWs, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV!'.

KAUFGESUCHE advertisement for 'GOLDANKAUF' and 'URLAUB'.

Advertisement for 'Das bieten wir: Aufbau und kontinuierliche Weiterentwicklung Ihrer Kompetenz im Digital Sales'.

KAUFE AUTOS advertisement for 'PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger, Alles anbieten!'.

KONTAKTE advertisement for 'BIENENSTOCK EROS CENTER'.

Advertisement for 'Interessiert? Weitere Informationen finden Sie unter https://www.mein-check-in.de/haas-medien/'.

SUCHE FAHRZEUGE advertisement for 'PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.'

SEX-SHOP advertisement for 'NEU Silikon Puppen Video-Kabinen, 16 Programme, DVD Filme, Magazine, Hilfsmittel'.

Advertisement for 'Unsere Auflage - Ihre Reichweite' with BAZ logo.



Sarai Linder: eine inspirierende Heimkehr

THEODOR-HEUSS-SCHULE: Unvergessliche Momente in Sinsheim



Rapszeit – überall gelb

MEIN BLICKWINKEL: Von Anja Braun

Neckarbischofsheim. Anja Braun hat diesen wunderschönen Schnappschuss auf ihrem Weg von Helmstadt nach Neckarbischofsheim geschossen. „Da schöpft man doch Hoff-

Sinsheim. Voller Freude und Begeisterung konnte das Team der Theodor-Heuss-Schule in Sinsheim am Donnerstagvormittag die ehemalige Schülerin Sarai Linder empfangen. Sie ist erfolgreiche Fußballspielerin der TSG Hoffenheim sowie Teil der deutschen Fußballnationalmannschaft der Frauen.

Der Besuch begann mit einer herzlichen Begrüßung, als Sarai Linder von Schulleiter Timo Engelhardt, Kollegen sowie einer aufgeregten Gruppe von SchülerInnen empfangen wurde. Von Anfang an strahlte Sarai Linder Positivität und Leichtigkeit aus, die sich schnell auf alle Anwesenden übertrugen.

In einer informativen Frageunde berichtete Sarai Linder von ihrem Weg vom Schulhof zur internationalen Bühne des Fußballs. Sie sprach nicht nur über ihren beruflichen Werdegang und die Herausforderungen, die sie auf ihrem Weg gemeistert hat, sondern gewährte auch persönliche Einblicke in das Leben einer Spitzensportlerin. So berichtete sie von ihren beruflichen Zielen, dem Wunsch an Olympia teilzunehmen sowie weiterhin für die deutsche Fußballnationalmannschaft spielen zu dürfen. Auch im Ausland zu spielen, könne sie sich vorstellen. Auf die Frage, wie sie mit dem Leistungsdruck umgehe, antwortete die ehemalige Schülerin, dass sie vor Spielanpfiff Rituale und Routinen entwickelt habe, um sich auf sich und ihre Stärken zu fokussieren. Dazu zähle aber auch die Gewissheit und das Vertrauen in ihre Mannschaftskolleginnen.



Beeindruckender Werdegang: Sarai Lindner besuchte ihre ehemalige Schule. Auf dem Bild Teile des Lehrerkollegiums, Schulleiter Timo Engelhardt und SchülerInnen der Theodor-Heuss-Schule mit Sarai Lindner.

Kampfsportstimmung am 27. April

WAIBSTADT: Viet Vo Dao Formen- und Langstockmeisterschaften

Sinsheim/Waibstadt. Die Süd-deutsche Viet Vo Dao Formen Meisterschaft findet am 27. April in der Sporthalle am Hallenbad Waibstadt statt und Interessierte aller Altersklassen sind herzlich dazu eingeladen. Hier messen sowohl jüngere als auch ältere Teilnehmer ihr Können in waffenlosen Formen (Quyens) sowie in Waffenformen (Langstock, Schwert). Die jüngsten Teilnehmer sind sechs Jahre alt. Für Essen und Trinken sorgt der SV 1920 Daisbach im Foyer der Halle. Veranstalter und Teilnehmer freuen sich auf eine große Zuschauerresonanz.

Abschließend übergab Sarai Linder der Theodor-Heuss-Schule ihr Trikot der DFB Frauenmannschaft, das sie signierte. Auch nahm sie sich die Zeit, Autogramme zu geben und Fotos zu machen. Sarai Linders Besuch hat nicht nur unvergessliche Momente an der Schule geschaffen, sondern auch daran erinnert, dass Erfolg aus Leidenschaft, Entschlossenheit sowie unermüdlichem Einsatz besteht. Das ganze Schul-Team und die SchülerInnen sind dankbar für diese inspirierende Begegnung und wünschen Sarai Linder von Herzen alles Gute auf ihrem Weg, ihre sportlichen Ziele zu erreichen.

SUDOKU-RÄTSELECKE

4	7	9			2	1		3
		1			6	2		
2				1				
							1	7
	4	7		8		6	3	
3	8							
				9				6
		2	3			5		
		3	5			4	9	8

	9	3						5
		1			9	7	4	
		5			1	3		
	4				3	6	2	
	8			3			1	
6	1	3					4	
	7	8			2			
2	3	6			7			
1					3		8	

		8	1		4	3		6
			2	8		9		
	4			6		7	5	
						5	8	
2				3				9
	6	4						
	2	9		1				4
		1		7	3			
4	7	9		8				

6	4					9	2	
7			6		3	5		
		3			9			
5				6			8	
			7		5			
	7			2				5
			1			2		
		6	3		7			1
1	7						9	6

4				5				9
	3	1			4			6
				7	1			5
				5	4			7
3	6							1
7	1			3	6			
1				2	9			
	4		1			7	3	
9				8				1

Lösungen:

6	1	7	2	3	5	2	7	4	9	8
8	9	4	1	6	8	3	2	5	7	1
7	5	4	1	2	9	6	8	3	2	7
9	2	3	8	6	7	1	4	5	9	8
1	4	7	2	8	3	5	1	9	6	4
5	3	8	6	9	1	4	7	2	5	8
2	6	8	4	1	3	5	9	7	2	6
4	9	1	3	7	6	8	2	5	4	1
3	1	7	4	5	2	8	9	6	3	7
8	2	1	9	3	6	4	7	5	8	2
4	8	5	1	6	9	2	3	7	4	8
1	7	6	8	3	4	5	9	2	7	1
2	9	6	7	3	1	4	8	5	2	6
5	3	4	9	6	1	7	8	2	5	3
8	9	6	1	2	7	3	4	5	8	7
7	2	4	8	6	5	9	1	3	7	4
4	7	8	5	2	1	9	3	6	4	8

Der Sudoku-Rätselspaß
Viel Spaß wünscht
Ihnen Ihre **BAZ**

Konzert und Kunst zur blauen Stunde

CARILLONKONZERT 2024

Eppingen. Architektur, Kunst, Musik im sakralen Umfeld – das sind die „Sakrale Bauten, sakrale Kunst“ der diesjährigen Veranstaltungsreihe „Kulturregion HeilbronnerLand“. Zur Eröffnung in Eppingen am Mittwoch, 24. April, 18 Uhr, macht die Stadt gemeinsam mit der katholischen Kirchengemeinde die hiesigen Schätze unter dem Titel „Konzert und Kunst zur blauen Stunde“ auf besondere Weise hör- und sichtbar.

Eröffnet wird die Reihe durch Eppingens Oberbürgermeister Klaus Holaschke sowie den Vorsitzenden der Kulturregion, Roland Halter, Bürgermeister der Gemeinde Jagsthausen. Mit den Klängen des Eppinger Carillon, einem seltenen Turmglockenspiel, wird die musikalische Seite der Kirche erkennbar. Virtuoso gespielt wird es von Kantor Andreas Schmid, der mit einem Blick über die Schulter die Mechanik des Instruments erlebbar macht. Im Anschluss an das Konzert findet eine Kurzführung der einzigartigen Wandmalereien im Chor der Kirche statt. Pfarrer Manfred Tschacher erklärt die selten dargestellten Szenen aus dem Leben Jesu und die Symbole der vier Evangelisten im Kreuzrippengewölbe aus der Zeit der deutschen Mystik Anfang des 14. Jahrhunderts.

Zum Umtrunk im Anschluss wird ins Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof eingeladen.



Eine runde Sache: Organisatoren, Sponsoren und Mitwirkende informierten beim Pressegespräch im Sinzheimer Rathaus über das Programm zum 108. Sinzheimer Fohlenmarkt.



Erster Fassanstich: Nach dem Pressegespräch im Rathaus, mit OB Jörg Albrecht, Max Spielmann (Heidelberg Brauerei) und Michael Mack. BILDER (3): GROSS

Top-Programm für Alt und Jung lässt keine Wünsche offen

108. SINSHEIMER FOHLENMARKT VOM 9. BIS 13. MAI

VON URSULA GROSS

Sinsheim. Bestes Wetter wurde Oberbürgermeister Jörg Albrecht vom Deutschen Wetterdienst versprochen für den 108. Sinzheimer Fohlenmarkt. Sehr früh in diesem Jahr ist das große Sinzheimer Volksfest, vom 9. bis 13. Mai, terminiert und verspricht ein gewohnt ergebnisreiches Top-Programm für Alt und Jung.



Anlässlich ihres Jubiläums: Willi und Karen Lowinger übergeben einen Spenden-Scheck in Höhe von 5000 Euro an Oberbürgermeister Jörg Albrecht.

Bei der Pressekonferenz am Dienstag stellte Vergnügungspark-Chef Willi Lowinger zu erst seinen tollen Jubiläums-Vergnügungspark zum Sinzheimer Volksfest vor. Immerhin begehrt die Familie Lowinger ihr 70jähriges Fohlenmarkt-Jubiläum und das soll ganz besonders gefeiert werden. Zum einen mit einem ansehnlichen Spendenscheck in Höhe von 5000 Euro, der aufgeteilt wird für die mitwirkenden Sinzheimer Musikvereine, für den Verein „Die Brücke“ und für die Beleuchtung des Skaterparks in Sinsheim. Darüber hinaus wartet ein ultimativer Vergnügungspark mit dem beliebten Riesenrad, das bei seiner gemächlichen Fahrt für schöne Ausblicke über Sinsheim sorgt.

Auch neue Fahrgeschäfte, wie der „Salto Mortale“ und der „Steamer“ sorgen für besondere Kicks. Hinzu kommen ein Baby-Helikopter, Süßigkeitenstände, Eisgeschäft und der beliebte Biergarten. Und am Eröffnungstag, dem Donnerstagabend wird die Familie Lowinger wieder ein Brillant-Feuerwerk am Himmel über Sinsheim aufgehen lassen. Als besonderes Bonbon gibt es am Eröffnungstag von 11 bis 12 Uhr Freifahrt an allen Fahrgeschäften und am Fohlenmarktmontag findet der Familientag auf dem Vergnügungspark statt mit halben

Fahrt. Willi Lowinger schwelgte kurz noch in alten Erinnerungen, indem er daran erinnerte, dass der Fohlenmarkt früher bereits im März abgehalten wurde und oftmals der Platz von Eis und Schnee befreit werden musste. Auf Intervention der Familie Lowinger beim damaligen Oberbürgermeister Gmelin wurde der Termin auf Christi Himmelfahrt verlegt – das Datum an dem das große Volksfest noch heute stattfindet. Bis zu den 70er Jahren – als die Stadthalle gebaut wurde – fand der Sinzheimer Fohlenmarkt an diesem Platz statt.

Für das leibliche Wohl der Fohlenmarkt-Gäste wird auch dieses Jahr wieder die Fleischer-Innung Rhein-Neckar unter Federführung von Obermeister Rüdiger Pyk gemeinsam mit den örtlichen Vereinen verantwortlich zeichnen. Eine von Erfolg gekrönte Idee, die bereits vor zehn Jahren erstmals umgesetzt und von Oberbürgermeister Jörg Albrecht initiiert wurde. „Damit hat Jörg Albrecht den Sinzheimer Fohlenmarkt gerettet“, stellte Rüdiger Pyk fest. Michael Mack, Heidelberg Brauerei, freute sich, seinen Nachfolger, Geschäftsführer Max Spielmann vorstellen zu dürfen. Gemeinsam haben sie ein kühles Helles zum Fohlenmarkt gebraut, an dem sich durstige Kehlen laben dürfen.

Max Spielmann freut sich auf die Zusammenarbeit mit der Fleischer-Innung, diesbezüglich hat er schon beste Erfahrungen in Mannheim sammeln können. Für ihn ist das „Glas immer halb voll“ und deshalb gibt's beim Fohlenmarkt schönes Wetter. Köstliche Tropfen aus edlen Trauben wird dieses Mal Peter Zipse, als alleiniger Fohlenmarkt-Winzer kredenzen. Knut Meißner bedankte sich namens des Wirtschaftsforums Sinsheim, als dessen Vorsitzender, bei den Organisatoren für deren Engagement. Auch er erinnerte sich, wie er als kleiner Junge Geld gespart hatte für den Fohlenmarkt – vor allem für den Vergnügungspark von Willi Lowinger. „Jetzt gibt er uns das Geld zurück“, schmunzelte er. Klaus Gaude, Wirtschaftsforum, Arbeitskreis Handel und Dienstleistungen, hob hervor, dass man für eine attraktive verkaufsoffene Innenstadt sorgen wolle und somit sicherlich viele Besucher den Weg finden würden zu einem sonntäglichen Muttertagsspaziergang. Geplant sind unter anderem ein Golfmobil und ein Schachmobil der Freibauern. Am verkaufsoffenen Sonntag kann zudem kostenlos auf allen städtischen Parkplätzen geparkt werden.

Volker Häcker und Christian Mayer von der Volksbank Kraichgau betonten, dass die Volksbank mit ihrem Motto „Die Bank in meinem Leben“ mit dem Fohlenmarkt verbunden sei. Als Hauptsponsor wollen sie deshalb den Menschen der Region etwas zurückgeben. Auch die Bank von hier, die Sparkasse Kraichgau, möchte Gutes tun, berichtete Marcel Hillesheim von besagter Bank und betonte, dass er sich auf ein tolles vier Tage dauerndes Fest bei sicherlich schönem Wetter freue. Sven Fischer, Stellvertreter der Sinzheimer Feuerwehr informierten über den erstmals stattfindenden Blaulichtag am Fohlenmarkt-Sonntag. Die Feuerwehr und andere „Blaulichberufe“ werden sich dabei, aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums der Gesamtfeuerwehr Sinsheim, an unterschiedlichen Standorten in der Innenstadt präsentieren. Besucher dürfen sich auf eine vielfältige Aufstellung mit Fahrzeugen und Einsatzgeräten unterschiedlicher Organisationen freuen. Zudem

gibt es auf dem Parkdeck in der Innenstadt Spiel und Spaß für Kinder, einschließlich einer Hüpfburg.

Nadine Schumacher stellte fest, dass ungefähr die gleiche Anzahl an Zuchtstuten wie im vergangenen Jahr zur Prämierung gemeldet sind. Das Schauprogramm auf dem Bolzplatz soll in diesem Jahr auf die Familie abgestellt sein und hält gerade für Kinder tolle Aktionen bereit. Schon seit Jahren aktiv beim Fohlenmarkt-Geschehen vertreten sind Anna Uhler und Gaby Stegmaier vom TanzCentrum Sinsheim. Auch in diesem Jahr startet Anna Uhler donnerstags mit dem viel gefragten „The Hub“ by Anna im Festzelt. Weiter geht's mit dem Seniorennachmittag am Freitag, den beide, Mutter und Tochter gemeinsam gestalten. Samstags und sonntags steht dann das beliebte Tanzen statt Sucht „The Hub“ by Anna im Festzelt auf dem Programm und sonntags wartet eine tolle Kinder-Disco. Des Weiteren stehen beide für eine Fohlenmarktmoderation zur Verfügung.

Die Holger Weitz Band, Beate Lesser & Karl Schramm, FATE Music Covers, die Stadtkapelle Sinsheim, der Musikverein Steinsfurt, die Rock'n School Band der Grundschule Hilsbach-Weiler, Gonzo's Jam, Musikverein Hilsbach, Dance Queens und Abteilung Rock sorgen für die entsprechende musikalische Unterhaltung während des Fohlenmarktes im Festzelt.

Die Festleitung seitens der Stadt setzt sich aus Julia Matzka und Michael Jerabek zusammen. Sie organisieren Rummel, Krämermarkt, Blaulichtag und Autoausstellung sowie das Festzelt auf dem Festplatz.

Sabine Schirra
Mediaberaterin **BAZ**

Ihre Ansprechpartnerin für:
Sinsheim, Angelbachtal, Zuzenhausen, Kirchardt, Waibstadt, Eppingen, Neckarbischofsheim, Gemmingen, Sulzfeld, Ittlingen, Oberderdingen, Kürnbach, Zaisenhäuser, Meckesheim

Kontakt:
Telefon: 07261 86276-10
s.schirra@haas-mediengruppe.de



Muttertag 2024

Ihre Muttertagsgrüße in der BAZ

Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an lesergruesse.badische@baz-verlag.de. Zusendung ab sofort bis spätestens 06.05.2024, 12:00 Uhr. Erscheinungstermin: Sa./So. 11./12.05.2024

Motiv 1	Motiv 2	Motiv 3	Motiv 4

*Es können nur die ersten 40 Einsendungen berücksichtigt werden. Jede weitere Veröffentlichung behält sich der Verlag vor.

BAZ

HAAS MEDIENGRUPPE

BAZ
BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
HEIDELBERG

„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingener Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

„Garten der Schmetterlingskinder“

TRAUERFEIER: Würdige Beisetzung stillgeborener Kinder am 26. April in Sinsheim

Sinsheim. Die Stadt Sinsheim bietet mit ihrem „Garten der Schmetterlingskinder“ seit vielen Jahren trauernden Eltern einen Ort zum stillen Gedenken. Der Garten für Schmetterlingskinder ist für stillgeborene Kinder gedacht. Das Ziel dieses Projekts ist es, stillgeborene Kinder (aufgrund früher Schwangerschaftsverluste) würdig zu beerdigen und ihren Eltern einen symbolischen Ort zu geben, an dem sie trauern können.

Aus der Arbeit mit den betroffenen Eltern wissen insbesondere die Seelsorger, wie wichtig es für die Trauerverarbeitung ist, dass auch die stillgeborenen Kinder, die zum großen Teil nicht bestattungspflichtig sind, beigesetzt werden. Vor dem Projekt „Garten der Schmetterlingskinder“ gab es keinen Ort,



Vor Ort: Der „Garten der Schmetterlingskinder“ gibt Eltern stillgeborener Kinder einen Raum für ihre Trauer. BILD: UG-ST

an dem sich die Eltern auf dem leidvollen Weg durch die Trauer, ihren stillgeborenen Kindern nahe fühlen konnten. Zweimal pro Jahr besteht für verwaiste Eltern die Möglichkeit, an einem Trauergottesdienst mit anschließender Beisetzung der stillgeborenen Kinder auf dem Friedhof in Sinsheim, teilzunehmen. Die nächste Trauerfeier mit anschließender Beisetzung im „Garten der Schmetterlingskinder“ findet am 26. April um 15 Uhr in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof in Sinsheim getreu dem Motto „Ich trage Dich in meinem Herzen“ statt.

Auch die Bürgerschaft ist zu dieser Trauerfeier herzlich eingeladen. „Es ist sehr wichtig, der Trauer einen Raum zu geben“, betont die Friedhofsverwaltung. Ein besonderer Dank gilt all denen, die das Projekt maßgeblich

mitverantwortet haben und sich nach wie vor ehrenamtlich dafür engagieren.

Nicht zu vergessen sind natürlich die vielen Geld- und Sachspenden, die sicherstellen, dass dieses Angebot in Sinsheim nachhaltig und kostenfrei angeboten werden kann. Damit dies auch weiterhin so bleibt, sind die Initiatoren nach wie vor über jede Spende dankbar. Unter der folgenden Bankverbindung kann das Projekt unterstützt werden: Sparkasse Kraichgau, IBAN: DE82 6635 0036 0021 0010 79, BIC: BRUS-DE66XXX. Verwendungszweck: „Garten der Schmetterlingskinder“.

Spender werden gebeten, beim Verwendungszweck die Anschrift anzugeben, damit eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden kann. ug-sts